Tirol ist Land der Lehre: 27 Auszeichnungen an LehrlingsausbilderInnen verliehen

Datum	17.10.2026
Subjekt	Land Tirol
Region	Rakousko
Kategorie	Státní správa a samospráva, Školství, Další vzdělávání

Über 20 Jahre Tiroler Weiterbildungspass: Verleihung beim 29. Tiroler LehrlingsausbilderInnenkongress.

- Überreichung der Zertifikate und Diplome durch LH Mattle
- Tirol setzt mit Lehrausbildung und seinem Weiterbildungsmodell für LehrlingsausbilderInnen österreichweit Maßstäbe
- Gemeinsame Initiative des Landes Tirol, der Arbeiterkammer Tirol, der Wirtschaftskammer Tirol und des ÖGB Tirol

Beim 29. Tiroler LehrlingsausbilderInnenkongress wurden gestern, Freitag, Tiroler LehrlingsausbilderInnen für ihre erfolgreich absolvierte Weiterbildung im Rahmen des Tiroler Weiterbildungspasses ausgezeichnet. In feierlichem Rahmen überreichte Landeshauptmann Anton Mattle Zertifikate und Diplome an 27 LehrlingsausbilderInnen – Menschen, die Lehrlingen ihr Wissen weitergeben und eine qualitativ hochwertige Ausbildung ermöglichen. Der Landeshauptmann hob dabei die zentrale Bedeutung der dualen Ausbildung in Tirol hervor.

Der Tiroler Weiterbildungspass ist eine gemeinsame Initiative des Landes Tirol, der Arbeiterkammer Tirol, der Wirtschaftskammer Tirol und des Österreichischen Gewerkschaftsbunds Tirol (ÖGB). Das Programm ermöglicht Weiterbildungsmöglichkeiten für AusbilderInnen im Bereich der Lehre. Damit wird die reguläre AusbilderInnenprüfung um zusätzliche berufspädagogische Qualifikationen erweitert, was sich positiv auf die Qualität der betrieblichen Lehrlingsausbildung auswirkt. Die Ausbildung umfasst drei Qualifikationsstufen, Organisation und Administration liegen bei der Tiroler Arbeitsmarktförderungsgesellschaft Tirol (amg-tirol) als Geschäftsstelle des Ausbilderforums.

„Tirol ist das erfolgreichste Bundesland, wenn es um die Lehrausbildung geht. Während die offenen Lehrstellen in allen Bundesländern zurückgehen, legt Tirol nochmal deutlich zu. Mehr als zwei Drittel der Tiroler Jugendliche sehen durch die Lehre bessere Chancen im Berufsleben – ein Wert, von dem andere Bundesländer nur träumen können. Ein wesentlicher Antrieb für Tirols Lehrlinge sind die vielen engagierten Ausbilderinnen und Ausbilder. Sie vermitteln nicht nur Wissen und praktische Fertigkeiten, sondern prägen jungen Menschen ganz wesentlich. Sie sind Bezugsperson, Mentoren und Lehrer der praktischen Ausbildung. Ausbilderinnen und Ausbilder – das weiß ich als Lehrling und Lehrmeister aus eigener Erfahrung – tragen wesentlich dazu bei, dass sich Lehrlinge beruflich und persönlich weiterentwickeln. Für diesen Einsatz gebührt unseren Lehrlingsausbilderinnen und -ausbildern große Anerkennung“, erklärte LH Mattle bei der Zertifikatsübergabe. Der Landeshauptmann hat selbst zwei Lehrausbildungen – als Elektroinstallateur sowie Radio- und Fernsehtechniker – absolviert und im Rahmen seiner dreißigjährigen Unternehmertätigkeit dutzende Lehrlinge selbst ausgebildet.

Knapp 900 Weiterbildungspass-Zertifikate und -Diplome vergeben

LH Mattle rückte auch die historische Entwicklung des Tiroler Weiterbildungspasses in den

Vordergrund: „Mit dem Tiroler Weiterbildungspass haben wir 2005 ein Angebot geschaffen, das Ausbilderinnen und Ausbilder gezielt auf die vielfältigen Anforderungen ihres Berufs und dem Weitergeben von Wissen vorbereitet. Dass wir mittlerweile auf 20 Jahre erfolgreiche Weiterbildung bei der Lehrausbildung zurückblicken können, bestätigt den nachhaltigen Wert dieser Initiative. Mein Dank gilt auch den Unternehmen, die ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern diese Qualifizierung ermöglichen und damit aktiv in die Qualität der Lehrlingsausbildung investieren."

Seit der Einführung im Jahr 2005 haben bereits 187 LehrlingsausbilderInnen ein Diplom der höchsten Stufe erworben. Weitere 258 Personen schlossen die zweite und 438 die erste Qualifikationsstufe mit einem Zertifikat ab.

Österreichweite Vorreiterrolle bei der Qualifizierung von AusbilderInnen

Mit dem Tiroler Weiterbildungspass nimmt das Land Tirol eine Vorreiterrolle ein: Ein vergleichbares Konzept zur kontinuierlichen Weiterbildung und Zertifizierung von LehrlingsausbilderInnen gibt es österreichweit nicht. Die abgestuften Qualifikationsangebote vermitteln umfassende berufspädagogische Kompetenzen und schaffen einen strukturierten Weg bis zur Diplomierung. Gleichzeitig fördert das Ausbilderforum den fachlichen Austausch und die Vernetzung der AusbilderInnen.

Rund 5.000 AusbilderInnen in Tirol

In Tirol sind rund 5.000 LehrlingsausbilderInnen aktiv. Sie verbinden fachliches Know-how mit pädagogischen und methodischen Fähigkeiten und bereiten junge Menschen auf die Anforderungen ihres Berufslebens vor. Das Ausbilderforum unterstützt sie dabei als wichtige Anlaufstelle für Weiterbildung, Austausch und Vernetzung. „Die kontinuierliche Erweiterung der eigenen Kompetenzen trägt dazu bei, die Ausbildungsqualität zu sichern, die Attraktivität der Lehre zu stärken und Unternehmen bei der Fachkräftesicherung zu unterstützen. Damit ist die Qualifizierung der Ausbilderinnen und Ausbilder ein wesentlicher Baustein für die Zukunftsfähigkeit des Tiroler Wirtschaftsstandorts", betont LH Mattle.

Statements der Partner der gemeinsamen Initiative „Tiroler Weiterbildungspass"

Andrea Ager, Vizepräsidentin der Arbeiterkammer Tirol: „Wer eine Lehre in Tirol absolviert, kann in der Regel davon ausgehen, dass er eine wirklich fundierte Ausbildung erhält. Und damit unsere Lehrlinge im Arbeitsleben erfolgreich sein können, dazu braucht es bestausgebildete Lehrlingsausbilderinnen und -ausbilder, die an ihrer Seite stehen. Denn die Ausbildnerinnen und Ausbildner sind der Garant dafür, dass unsere Jungen jene Qualifikation erhalten, die ihnen einen Top-Arbeitsplatz und eine sichere Zukunft ermöglichen. Dafür sorgen die Ausbildnerinnen und Ausbildner nicht nur in den Konzernen, sondern gerade in den zahlreichen Klein- und Mittelbetrieben, die das Rückgrat der Tiroler Wirtschaft bilden und ein wesentliches Standbein der Lehrlingsausbildung sind. Und dass die Qualität der Lehrausbildung weiterhin auf dem hohen Niveau bleibt, dafür sorgt auch der Tiroler Weiterbildungspass für Ausbilderinnen und Ausbilder."

Hermann Huber, Bezirksobmann der Wirtschaftskammer Kitzbühel: „Die Qualität der Lehrlingsausbildung entscheidet sich vor allem bei den Ausbilderinnen und Ausbildern. Mit dem Tiroler Weiterbildungspass werden genau diese Schlüsselpersonen unterstützt. Ich bin daher überzeugt, dass davon die Lehrlinge, die Betriebe und letztlich der gesamte Wirtschaftsstandort Tirol profitieren."

Berke Erdogan, Landesjugendvorsitzender der ÖGB Tirol: „Eine gute Lehrlingsausbildung bedeutet

mehr, als jungen Menschen fachliche Fertigkeiten beizubringen. Lehrlinge brauchen Ausbilderinnen und Ausbilder, die sie ernst nehmen, ihnen etwas zutrauen und sie auch bei Herausforderungen unterstützen. Dafür braucht es neben fachlichem Wissen vor allem pädagogische Kompetenzen und die Bereitschaft, sich laufend weiterzuentwickeln. Der Tiroler Weiterbildungspass leistet dazu seit über 20 Jahren einen wichtigen Beitrag, indem er Ausbilderinnen und Ausbilder gezielt dabei unterstützt, ihre pädagogischen Fähigkeiten auszubauen und auf die unterschiedlichen Bedürfnisse junger Menschen einzugehen. Davon profitieren vor allem die Lehrlinge, die im Betrieb besser begleitet und in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung gestärkt werden. Denn wer in die Qualität der Ausbildung investiert, investiert in die Zukunft junger Menschen."

https://www.tirol.gv.at/presse/meldungen/meldung/tirol-ist-land-der-lehre-27-auszeichnungen-an-lehrlingsausbilderinnen-verliehen